



JAHRESBERICHT 2024

Bildungspolitik – Meisterprüfungsstelle

INHALT

Die Gütesiegel „Meisterbetrieb“ und „Staatlich geprüft“	4
Eintragungsfähiger Meistertitel als Aufwertung des Handwerks	5
Ihre Ansprechpartnerinnen	6
Abgeschlossene Befähigungs- und Meisterprüfungen 2024.....	8
Abgeschlossene Befähigungs- und Meisterprüfungen 2024 (AbsolventInnen nach Berufen)	8
Abgeschlossene Ausbilder- und Unternehmerprüfungen, Unternehmerführerschein 2024.....	9
Abgeschlossene Befähigungs-, Meister-, Ausbilder- und Unternehmerprüfungen 2014–2024	10
Abgeschlossene Befähigungs- und Meisterprüfungen 2024 (AbsolventInnen nach Bundesland)	11
Abgeschlossene Befähigungs- und Meisterprüfungen 2024 (AbsolventInnen nach Bezirk)	12
„Top 10“ der Befähigungs- und Meisterprüfungen 2024.....	12
Fachprüfungen 2024.....	13
Ingenieurzertifizierung 2024	13
Impressum	15

Auf der Titelseite:



Johanna Schlick
Fußpflegerin und
Kosmetikerin



Hubert Gruber
Karosserietechniker



Lisa Lintschinger
Damenkleider-
macherin



Josef Gruber
Holzbaumeister



Monika Seywald
Elektrotechnikerin



Stefanie Dankl
Konditorin



Michael Hagenauer
Bildhauer



**Eva-Maria
Macheiner**
Friseurin



Martin Fagerer
Heizungstechniker



Lena Limbacher
Tapeziererin und
Dekorateurin



MEISTERQUALIFIKATION GEFRAGT!

Ständig neue Anforderungen erwarten zukünftige MeisterInnen bzw. UnternehmerInnen in der heutigen Geschäftswelt. Die Ansprüche steigen im Wissensmanagement, in der Informationstechnologie sowie im höchst komplexen Produktionsbereich. Daher ist für jeden einzelnen Kandidaten, für jede Kandidatin viel Know-how und Fachwissen die Grundvoraussetzung.

Die Meisterprüfungsstelle der Wirtschaftskammer Salzburg trägt mit ihren zahlreichen Prüfern und Prüferinnen sowie Kommissionen diesen Trends der Weiterbildung und Höherqualifizierung Rechnung. Zahlreiche junge Menschen nützen jährlich das Angebot, eine Meister-, Befähigungs-, Unternehmer- oder Ausbilderprüfung zu absolvieren.

Der vorliegende Report gibt einen Überblick zu den absolvierten Prüfungen.

Mag. Norbert Hemetsberger

DIE GÜTESIEGEL „MEISTERBETRIEB“ UND „STAATLICH GEPRÜFT“



Seit 2009 gibt es das Gütesiegel „Meisterbetrieb“. Unternehmen, deren InhaberInnen oder gewerberechtliche GeschäftsführerInnen eine Meisterprüfung erfolgreich abgelegt haben, dürfen das Gütesiegel verwenden.

Mit dem Führen eines Gütesiegels Meisterbetrieb werden die fachlichen und unternehmerischen Qualifikationen nach außen sichtbar gemacht und heben sich die Unternehmen somit im Außenauftakt ab.



2019 folgte das Gütesiegel „staatlich geprüft“. Unternehmen, deren InhaberInnen oder gewerberechtliche GeschäftsführerInnen eine Befähigungsprüfung abgeschlossen haben, dürfen seitdem ebenfalls im geschäftlichen Verkehr ein Gütesiegel verwenden.

Diese Gütesiegel dokumentieren unter anderem, dass der Unternehmer/die Unternehmerin nachweislich in der Lage ist Lehrlinge auszubilden. Die Qualifikation dieser UnternehmerInnen setzt sich somit aus den Bereichen fachliche Kenntnisse und Fertigkeiten, Unternehmerqualifikation und Ausbilderqualifikation zusammen.

Eine eigene Beantragung ist nicht erforderlich. Das Gütesiegel „Meisterbetrieb“ sowie das Gütesiegel „staatlich geprüft“ können unter www.wko.at/guetesiegel heruntergeladen werden. Das Gütesiegel „Meisterbetrieb“ bzw. das Gütesiegel „staatlich geprüft“ darf im geschäftlichen Verkehr verwendet werden, wie z. B. für Geschäftskorrespondenz, Internetauftritt, PR-Aktivitäten oder auch auf Kraftfahrzeugen und Arbeitskleidung.

EINTRAGUNGSFÄHIGER MEISTERTITEL ALS AUFWERTUNG DES HANDWERKS

Seit 21. August 2020 ist der Meistertitel für offizielle Dokumente eintragungsfähig. Seitdem dürfen Absolventinnen und Absolventen einer Meisterprüfung den Meistertitel vor ihrem Namen in vollem Wortlaut (Meister/Meisterin) oder in Kurzform („Mst.“/„Mst.in“) in öffentliche Urkunden – gleich einem akademischen Titel – eintragen lassen. Mit dieser Qualifikationsbezeichnung wird der handwerkliche Meister/die handwerkliche Meisterin erheblich aufgewertet und Meisterinnen und Meister zeigen, dass sie in ihrem Beruf mit der Meisterprüfung die höchste Qualifikation erworben haben. Die Bezeichnung vor dem Namen ergänzt auch die Verwendung des Gütesiegels „Meisterbetrieb“.

Die positiv abgelegte Meisterprüfung wird mit dem Meisterprüfungszeugnis belegt. Der Zeitpunkt der Ablegung spielt keine Rolle. Die Eintragung des Titels beruht auf Freiwilligkeit der Meisterin bzw. des Meisters und erfolgt durch Vorlage des Meisterprüfungszeugnisses völlig unbürokratisch bei den urkundenausstellenden Behörden.

Im September 2018 wurden die Meisterprüfungen bereits auf das Niveau 6 des Nationalen Qualifikationsrahmens (NQR) eingeordnet. Dadurch sind die Meisterprüfungen auf derselben Stufe wie der akademische Bachelor und somit diesem gleichgestellt.

Die Zuordnung der Meisterprüfung zum NQR sowie der eintragungsfähige Meistertitel für Handwerke sind die ersten Schritte zur Aufwertung des dualen Bildungsweges. Derzeit erarbeiten zahlreiche Branchen kompetenzorientierte Befähigungsprüfungsordnungen, die in der Folge einem NQR-Level zugordnet werden.

Die Wirtschaftskammer Österreich hat bereits ausdrücklich auf die Notwendigkeit, auch für Nicht-Handwerke einen eintragungsfähigen Titel zu schaffen hingewiesen und wird sich auch weiterhin für die gesetzliche Verankerung einsetzen. Dazu bedarf es einer Novelle zur Gewerbeordnung 1994. Aufgrund der unterschiedlichen rechtlichen Ausgangspositionen musste diese stufenweise Vorgehensweise gewählt werden.

Seit Ende August 2024 sind Meistertitel für 14 weitere Befähigungsprüfungen Realität. Das wurde durch eine Gewerberechtsnovelle möglich, die am 23. August in Kraft getreten ist. Der Meistertitel, den bereits alle Meisterinnen und Meister im Handwerk seit 2020 tragen dürfen, wird nun auch für Gewerbe möglich, die in der Öffentlichkeit bisher schon als Handwerker wahrgenommen wurden, in denen aber aus historischen Gründen keine Meister-, sondern Befähigungsprüfungen abgelegt wurden. Konkret sind das:

- » Elektrotechnik
- » Gas- und Sanitärtechnik
- » Kontaktlinsenoptik
- » Kosmetik (Schönheitspflege),
- » Piercen und Tätowieren
- » Fußpflege
- » Massage
- » Bestattung
- » Vulkaniseur
- » Waffengewerbe (Büchsenmacher)
- » Sprengungsunternehmen
- » Baumeister – Mst./Mst.in (BM)
- » Brunnenmeister – Mst./Mst.in (BrM)
- » Steinmetzmeister – Mst./Mst.in (StM)
- » Holzbau-Meister – Mst./Mst.in (HBM)

IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN



CHRISTINE SOMMERAUER

Ihr Aufgabengebiet umfasst folgende Prüfungen:

- » Berufsdetektive
- » Bestatter
- » Drogisten
- » Elektrotechnik
- » Fremdenführer
- » Fußpflege
- » Gas- und Sanitärtechnik
- » Gastgewerbe
- » Heizungstechnik (Handwerk)
- » Inkassoinstitute
- » Karosseriebau- und Karosserielackiertechniker (Handwerk)
- » Kommunikationselektronik (Handwerk)
- » Kosmetik
- » Massage
- » Orthopädietechniker (Handwerk)
- » Steinmetzmeister
- » Versicherungsmakler

Kontakt:

Meisterprüfungsstelle
Julius-Raab-Platz 2a | 5027 Salzburg
T 0662/8888-272 | E csommerauer@wks.at



ULRIKE KAFKA

Ihr Aufgabengebiet umfasst folgende Prüfungen:

- » Ausbilderprüfung, Unternehmerführerschein
- » Bäcker (Handwerk)
- » Baumeister
- » Bauträger
- » Bildhauer (Handwerk)
- » Dachdecker (Handwerk)
- » Damenkleidermacher
- » Herrenkleidermacher (Handwerk)
- » Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger (Handwerk)
- » Fleischer (Handwerk)
- » Gewerbliche Vermögensberatung
- » Gold- und Silberschmiede (Handwerk)
- » Holzbaumeister
- » Immobilienmakler
- » Immobilienverwalter
- » Konditoren (Handwerk)
- » Kraftfahrzeugtechnik (Handwerk)
- » Mechatronik für Elektromaschinenbau und Automatisierung (Handwerk)
- » Mechatronik für Maschinen- und Fertigungstechnik (Handwerk)
- » Metalltechnik für Land- und Baumaschinen (Handwerk)
- » Rauchfangkehrer (Handwerk)
- » Spengler (Handwerk)
- » Tapezierer und Dekorateure (RADAK) (Handwerk)
- » Tischler (Handwerk)
- » Überlassung von Arbeitskräften
- » Wertpapiervermittler

Kontakt:

Meisterprüfungsstelle
Julius-Raab-Platz 2a | 5027 Salzburg
T 0662/8888-372 | E ukafka@wks.at



ANJA AUF SCHNAITER

Ihr Aufgabengebiet umfasst folgende Prüfungen:

- » Unternehmerprüfung
- » Fachprüfung für Personalverrechner,
- » Buchhalter und Bilanzbuchhalter
- » Ingenieurbüro (Technische Büros)

Kontakt:

Meisterprüfungsstelle

Julius-Raab-Platz 2a | 5027 Salzburg

T 0662/88 88-430 | E aaufschnaiter@wks.at



DR. UTA LAUFKE

Ingenieurzertifizierung in den Fachbereichen:

- » Bautechnik
- » Gebäudetechnik
- » Informatik/Informationstechnologie
- EDV und Organisation
- Informatik
- Informationstechnologie
- eGovernment und eHealth
- » Innenarchitektur/Holz
- Innenraumgestaltung und Holztechnik
- Innenarchitektur und Holztechnologien
- » Maschinenbau/Mechatronik/Kunststofftechnik
- Kunststofftechnik
- Kunststoff- und Umwelttechnik
- Maschinenbau
- Maschineningenieurwesen
- Mechatronik
- » Wirtschaftsingenieure
- Betriebsmanagement
- Technisches Management
- Bekleidungstechnik
- Betriebsinformatik
- Holztechnik
- Logistik
- Maschinenbau
- Technisches Management
- Textiltechnik
- Rohstoff- und Energietechnik
- Informationstechnologie und Smart Production
- Wirtschaftsingenieurwesen
- » Elektrotechnik/Elektronik
- Biomedizin und Gesundheitstechnik
- Elektronik
- Elektronik und Technische Informatik
- Elektrotechnik



JASMIN WIMMER

Ihr Aufgabengebiet umfasst folgende Prüfungen:

- » Friseure- und Perückenmacher (Handwerk)
- » Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau (Handwerk)
- » Metalltechnik für Schmiede und Fahrzeugbau (Handwerk)

Kontakt:

Meisterprüfungsstelle

Julius-Raab-Platz 2a | 5027 Salzburg

T 0662/88 88-430 | E jwimmer@wks.at

Kontakt:

Meisterprüfungsstelle

Julius-Raab-Platz 2a | 5027 Salzburg

T 0662/88 88-472 | E ulaufke@wks.at

ABGESCHLOSSENE BEFÄHIGUNGS- UND MEISTERPRÜFUNGEN 2024

Befähigungsprüfungen	männlich	weiblich	2024 gesamt	2023 gesamt
Summe	199	84	283	246
Meisterprüfungen	männlich	weiblich	gesamt	gesamt
Summe	240	87	327	266
Gesamt	439	171	610	512

ABGESCHLOSSENE BEFÄHIGUNGS- UND MEISTERPRÜFUNGEN 2024

(ABSOLVENTINNEN NACH BERUFEN)

	männlich	weiblich	2024 gesamt	2023 gesamt
Bäcker (Handwerk)	0	1	1	6
Baumeister	14	3	17	13
Bauträger	5	2	7	15
Berufsdetektive	0	1	1	0
Bestattung	6	2	8	0
Bildhauer (Handwerk)	5	4	9	7
Dachdecker (Handwerk)	4	0	4	3
Damenkleidermacher (Handwerk)	2	23	25	13
Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger (Handwerk)	7	7	14	15
Drogisten	0	1	1	0
Elektrotechnik	32	0	32	31
Fleischer (Handwerk)	3	2	5	7
Fremdenführer	3	2	5	2
Friseure und Perückenschmiede (Handwerk)	1	14	15	16
Fußpflege	1	11	12	10
Gas- und Sanitärtechnik	21	0	21	23
Gastgewerbe	30	21	51	49
Gold- u. Silberschmied	0	0	0	4
Heizungstechnik (Handwerk)	25	0	25	18
Herrenkleidermacher (Handwerk)	1	3	4	2
Holzbau-Meister	7	2	9	10
Immobilienmakler	17	5	22	17
Immobilienverwalter	18	6	24	16
Ingenieurbüros	21	4	25	20
Inkassoinstitute	2	0	2	0
Karosseriebau- und Karosserielackiertechnik (Handwerk)	19	0	19	3
Kommunikationselektronik (Handwerk)	4	1	5	1
Konditoren (Handwerk)	1	21	22	15
Kosmetik	0	12	12	16
Kraftfahrzeugtechnik (Handwerk)	64	1	65	55
Landmaschinentechnik (Handwerk)	14	0	14	8
Massage	2	7	9	10

	männlich	weiblich	2024 gesamt	2023 gesamt
Mechatronik für Elektromaschinenbau und Automatisierung (Handwerk)	10	1	11	3
Mechatronik für Maschinen- und Fertigungstechnik (Handwerk)	2	0	2	0
Metalltechnik Metall- u. Maschinenbau (Handwerk)	54	1	55	63
Metalltechnik Schmiede und Fahrzeugbau (Handwerk)	0	0	0	3
Orthopädiotechnik (Handwerk)	0	0	0	1
Rauchfangkehrer (Handwerk)	3	0	3	2
Säckler (Handwerk)	0	3	3	0
Spengler (Handwerk)	8	0	8	3
Steinmetzmeister	6	1	7	5
Tapezierer und Dekorateure (Handwerk)	5	5	10	12
Tischler (Handwerk)	8	0	8	6
Überlassung von Arbeitskräften	8	1	9	6
Versicherungsmakler	4	1	5	3
Vermögensberater	2	2	4	0
Gesamt	439	171	610	512

ABGESCHLOSSENE AUSBILDER- UND UNTERNEHMER-PRÜFUNGEN, UNTERNEHMERFÜHRERSCHEIN 2024

	männlich	weiblich	2024 gesamt	2023 gesamt
Ausbilderprüfungen	1	7	8	0

In den Wirtschaftsförderungsinstituten der Bundesländer wird der Lehrgang „Ausbildertraining mit Abschlussgespräch“ angeboten. Im Jahr 2024 konnte ein Prüfungstermin organisiert werden.

	männlich	weiblich	2024 gesamt	2023 gesamt
Unternehmerprüfungen	343	87	430	394

Für alle Meisterprüfungen, aber auch bei den meisten Befähigungsprüfungen, ist die Unternehmerprüfung (als Modul in der jeweiligen Prüfungsordnung) vorgeschrieben. Die abgeschlossene Unternehmerprüfung ersetzt die Ausbilderprüfung.

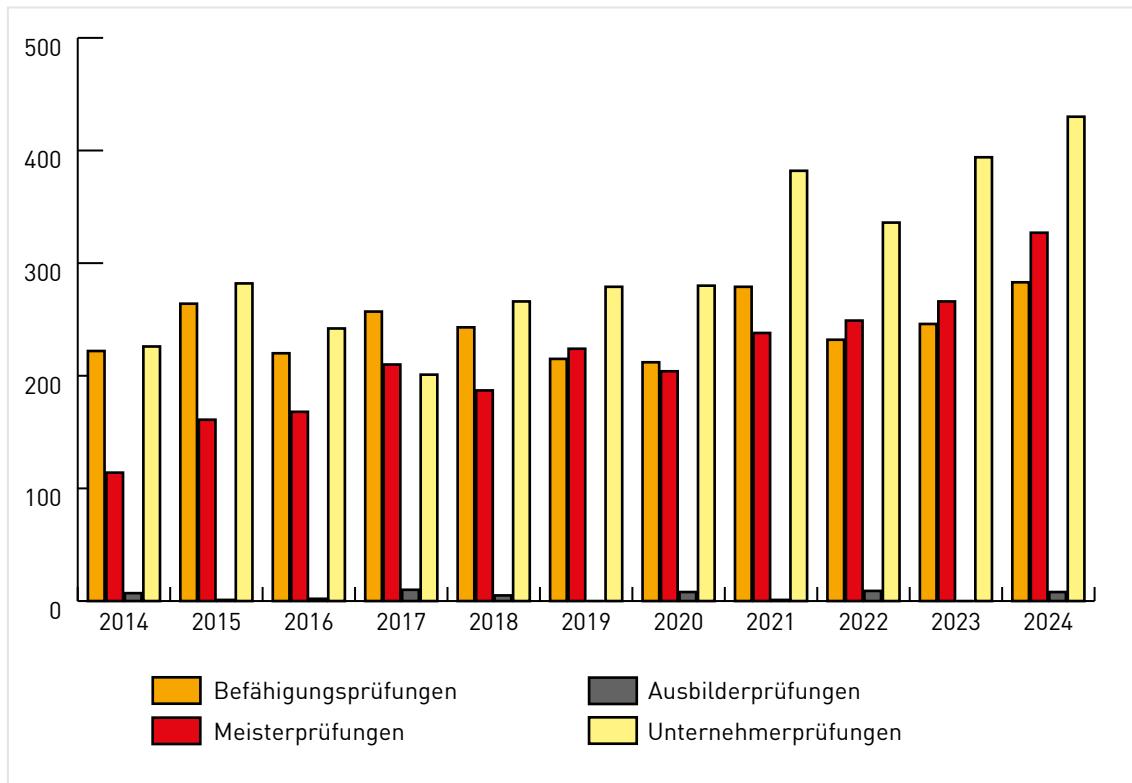
PrüfungskandidatInnen, die alle Module der jeweiligen Prüfungsordnung nachweisen, erhalten als krönenden Abschluss das Gesamtzeugnis = Befähigungsprüfungszeugnis bzw. Meisterprüfungszeugnis.

	männlich	weiblich	2024 gesamt	2023 gesamt
Unternehmerführerschein	21	13	34	31

ABGESCHLOSSENE BEFÄHIGUNGS-, MEISTER-, AUSBILDER- UND UNTERNEHMERPRÜFUNGEN 2014-2024

Im Jahr 2024 konnten folgende Prüfungen (nach Modulen) angeboten werden:

- » 215 Befähigungsprüfungstermine mit 1.089 KandidatInnen
- » 285 Meisterprüfungstermine mit 1.155 KandidatInnen
- » 28 Unternehmerprüfungstermine mit 430 KandidatInnen



ABGESCHLOSSENE BEFÄHIGUNGS- UND MEISTERPRÜFUNGEN 2024

(ABSOLVENTINNEN NACH BUNDESLAND)

Befähigungsprüfungen		männlich	weiblich	2024	2023
Bundesland				gesamt	gesamt
Kärnten		6	4	10	4
Niederösterreich		7	1	8	10
Oberösterreich		23	9	32	34
Salzburg		139	52	191	164
Steiermark		6	8	14	10
Tirol		10	6	16	12
Vorarlberg		0	0	0	0
Wien		5	1	6	9
Burgenland		1	1	2	0
Andere Länder		2	2	4	3
Summe Befähigungsprüfungen		199	84	283	246

Meisterprüfungen		männlich	weiblich	2024	2023
Bundesland				gesamt	gesamt
Kärnten		7	2	9	11
Niederösterreich		2	4	6	2
Oberösterreich		45	20	65	45
Salzburg		142	45	187	163
Steiermark		10	3	13	7
Tirol		22	5	27	16
Vorarlberg		4	0	4	7
Wien		3	3	6	3
Burgenland		1	0	1	1
Andere Länder		4	5	9	11
Summe Meisterprüfungen		240	87	327	266
Gesamt		439	171	610	512

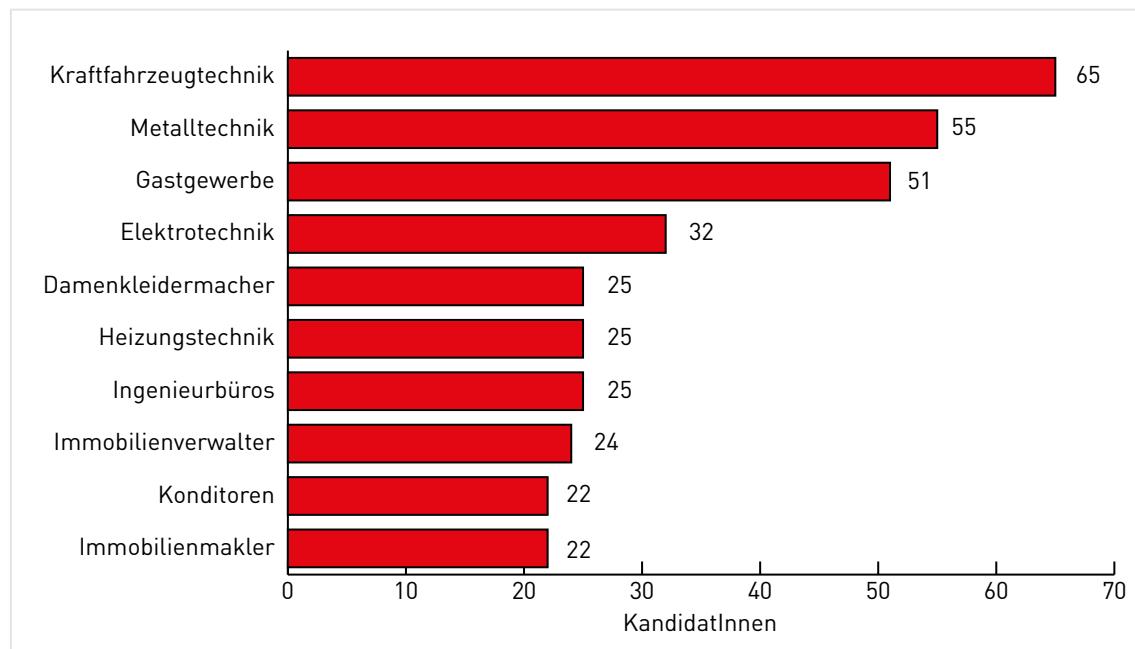
ABGESCHLOSSENE BEFÄHIGUNGS- UND MEISTERPRÜFUNGEN 2024

(ABSOLVENTINNEN NACH BEZIRK)

Befähigungsprüfungen	männlich	weiblich	2024 gesamt	2023 gesamt
Stadt Salzburg	26	10	36	25
Tennengau	22	4	26	16
Flachgau	36	13	49	52
Pongau	27	16	43	30
Lungau	6	2	8	11
Pinzgau	22	7	29	30
Summe	139	52	191	164

Meisterprüfungen	männlich	weiblich	2024 gesamt	2023 gesamt
Stadt Salzburg	18	9	27	25
Tennengau	26	5	31	32
Flachgau	33	15	48	44
Pongau	40	6	46	20
Lungau	2	2	4	10
Pinzgau	23	8	31	32
Summe	142	45	187	163

„TOP 10“ DER BEFÄHIGUNGS- UND MEISTERPRÜFUNGEN 2024



FACHPRÜFUNGEN 2024

Die Meisterprüfungsstelle bietet auch Fachprüfungen in den folgenden Bereichen an:

» Buchhalter

Es sind 14 PrüfungskandidatInnen angetreten, 7 Personen haben diese Prüfung bestanden.

» Bilanzbuchhalter

Es sind 15 PrüfungskandidatInnen angetreten, 10 Personen haben diese Prüfung bestanden.

» Personalverrechner

Es sind 6 PrüfungskandidatInnen angetreten, 3 Personen haben diese Prüfung bestanden.

INGENIEURZERTIFIZIERUNG 2024

Seit 1. Mai 2017 ist die Wirtschaftskammer zuständig für die Ingenieurzertifizierung.

Im Jahr 2024 wurden in Salzburg 135 Anträge gestellt:

» Fachgespräche 135

» Zertifizierungen 135 (125 Männer, 10 Frauen)

Die Top 5 – Fachbereiche sind:

» Maschinenbau/Mechatronik/Kunststofftechnik 42

» Bautechnik 36

» Elektrotechnik 33

» WirtschaftsingenieurInnen 13

» Informatik/Informationstechnologien 6



Bei der Meisterbriefverleihung 2024 wurden rekordverdächtige 432 Meisterbriefe und Befähigungsurkunden an 410 neue Meisterinnen und Meister vergeben. Die „Festspiele des Handwerks“ fanden am Samstag, 12. Oktober, im „Haus für Mozart“ statt. Bei dieser Veranstaltung der WKS werden die Meisterbriefe verliehen und die Sieger des „Salzburger Handwerkspreises 2024“ ausgezeichnet. Rund 1.500 Gäste waren dabei.

Foto: WKS/Neumayr



Medieninhaber und Herausgeber:
Meisterprüfungsstelle, Wirtschaftskammer Salzburg,
Julius-Raab-Platz 2, 5027 Salzburg
Druck: Wirtschaftskammer Salzburg



- » MEISTERPRÜFUNG
- » BEFÄHIGUNGSPRÜFUNG
- » UNTERNEHMERPRÜFUNG
- » UNTERNEHMERFÜHRERSCHEIN
- » AUSBILDERPRÜFUNG
- » INGENIEURZERTIFIZIERUNG
- » FACHPRÜFUNG FÜR BILANZBUCHHALTUNGSBERUFE

Wirtschaftskammer Salzburg
Lehrlings- und Meisterprüfungsstelle
WIFI Salzburg
Julius-Raab-Platz 2
5027 Salzburg
T 0662/8888-372
M meister@wks.at
W wko.at/sbg/meisterpruefungsstelle